

Newsletter 04 / 2014

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns Ihnen hier Marita Müller, Manfred Fuß und Oliver Schmitz vorstellen zu können. Sie ergänzen künftig das Team der AuditorInnen im Zertifizierungsverfahren „beQ“.

Hinweisen möchten wir vor allem auf die nächsten Treffen unserer Fachgruppen. Inzwischen liegen die Einladungen vor und die Anmeldungen sind gestartet.

In naher Zukunft werden die Veränderungen im Zertifizierungsverfahren „beQ“ abgeschlossen, so dass auch eine Zertifizierung der Aus- und Weiterbildung in der Erlebnispädagogik möglich ist. Wir werden dazu natürlich bald noch umfassend berichten.

Bevor es soweit ist, findet erst noch der Internationale Kongress „erleben und lernen“ vom 26. bis 27. September in Augsburg statt. Wir sind dabei und freuen uns auf die vielen Begegnungen!

Mit den besten Wünschen
Katja Rothmeier

Aus dem Inhalt:

- [Neue Auditoren für das Zertifizierungsverfahren „beQ“ geschult](#)
- [Statistische Erhebung von ISE-Maßnahmen im Ausland](#)
- [Neue Mitglieder im Verband](#)
- [Terminankündigungen](#)

Haben Sie unsere neue Facebook-Seite schon entdeckt? Folgen Sie uns unter www.facebook.com/BEEP1992



Neue Auditoren für das Zertifizierungsverfahren „beQ“ geschult Seit August wird das vorhandene Team der Auditoren durch drei weitere Personen unterstützt



Am 25. August wurden Marita Müller, Manfred Fuß und Oliver Schmitz in alle „Geheimnisse„ des Zertifizierungsverfahrens „Qualität in der Individual- und Erlebnispädagogik – Mit Sicherheit pädagogisch!“ („beQ“) eingeführt. Damit wurden die Drei auf ihre künftige Rolle als Auditorin und Auditoren vorbereitet.

Insgesamt gibt es nun sieben AuditorInnen, welche im Rahmen des Zertifizierungsverfahrens eine wichtige Aufgabe übernehmen. Denn die AuditorInnen sind diejenigen, welche die erbrachten Nachweise zur Erfüllung der vorgegebenen Standards begutachten und bewerten.

Am 02. September fand zudem ein Treffen der AuditorInnen sowie Vertretern des wissenschaftlichen Beirates, des Vorstands und der Geschäftsstelle des *be* statt. Die sogenannten Auditorentreffen finden einmal im Jahr statt und dienen dem Austausch und Abgleich untereinander. Dieses Mal gab es jede Menge Veränderungen zu besprechen. Durch die nahende Einführung der Zertifizierung im Bereich „Aus- und Weiterbildung“ gibt es auch umfassende Änderungen und Modifizierungen am gesamten Zertifizierungsverfahren. So ist es Ihnen vielleicht beim Lesen bereits aufgefallen – wir haben den Namen des Verfahrens und somit auch das Qualitätssiegel geändert. Wir werden alsbald ausführlich über die gesamten Veränderungen berichten.

Hier stellen sich Ihnen nun erst einmal unsere neuen AuditorInnen vor. Sie ergänzen das Team um Alexandra Albert, Heike Lorenz, Horst Bötcher und Ana-Maria Stuth.



Marita Müller (Jg. 1965), Dipl. Sozialarbeiterin und noch einiges mehr. Ich habe mehr als 10 Jahre in der Erwachsenenbildung gearbeitet und bin ebenfalls seit vielen Jahren in der Jugendhilfe tätig. Bei einem Jugendhilfeträger bin ich für die Umsetzung und Gestaltung individualpädagogischer Maßnahmen im Ausland verantwortlich.

Qualität ist für mich ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit mit Menschen und ich freue mich, für den Bundesverband als Auditorin tätig zu werden.

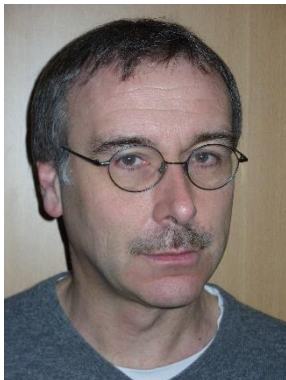
Neben meiner Berufung lebe ich in Dortmund, fahre gern mit dem Cabrio oder meinem E-Bike, wusel im Garten rum, lese, gehe ins Fitnessstudio oder klettern.

Oliver Schmitz (Jg. 1975) war nach erfolgreichem Studienabschluss als Diplom- - Sozialpädagoge zunächst einige Jahre bei der Stadtverwaltung Andernach in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und in der Arbeit mit Langzeitarbeitslosen angestellt. In dieser Zeit hat er auch die mehrmodulige Zusatzqualifikation „Abenteuersport und Erlebnispädagogik“ der IG Abenteuersport und Erlebnispädagogik im Norden von Rheinland-Pfalz absolviert.

Parallel zu seiner Tätigkeit hat er erste Trainererfahrungen als Honorarkraft bei transfer e.V. in Köln gesammelt. Nachdem er dort zunächst als Schulungstrainer eingesetzt wurde (u.a. für die beiden BZgA-Jugendaktionen „Bist du stärker als Alkohol?“ und „GUT DRAUF“), ist er seit 2010 als Projektleiter für Kinder- und Jugendreisen und seit 2013 als stellvertretender Geschäftsführer u.a. für die bundesweite Qualifizierung, Vernetzung und Konzeptentwicklung in den Bereichen Kinder- und Jugendreisen sowie Jugendgesundheit zuständig. In diesem Zusammenhang setzt er sich regelmäßig mit Fragen nach pädagogischer Qualität, Organisationsentwicklung, Vernetzung und Kooperation sowie Qualitätsmanagementprozessen auseinander. Der Abschluss eines Fernstudiums als Betriebswirt für Non-Profit-Organisationen bietet ihm hierfür wichtiges Grundlagenwissen.



Als Auditor ist er bereits seit vielen Jahren in der Jugendaktion GUT DRAUF für die BZgA tätig und hat dort auch an der Entwicklung des aktuellen Qualitätshandbuchs und der einzelnen Qualitätskriterien mitgearbeitet.



Manfred Fuß (Jg. 1962), Dipl. Sozial-Pädagoge, Lebensmittelpunkt Köln.

"Meine Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Kooperation von Jugendhilfe und Schule und hier in der Entwicklung von qualitativen Angeboten von Ganztagsbetrieben an Schulen in NRW und in der qualitativen Weiterentwicklung von Kinder- und Jugendmobilitätsangeboten hin zum Ziel Kinder- und Jugendreisen für Alle. Ich war Geschäftsführer der BAG Katholisches Jugendreisen und des BundesForum Kinder- und Jugendreisen und habe verschiedene Bücher und Publikationen im pädagogischen Bereich für das Arbeitsfeld veröffentlicht.

Aktuell liegen meine Arbeitsschwerpunkte in der Weiterentwicklung der Qualitätsmanagementsysteme QMJ Unterkünfte und QMJ SicherGut beim BundesForum Kinder- und Jugendreisen, für die ich auch als Auditor tätig bin, und in der Entwicklung der Themenfeldes "Inklusion" und hier eher des erweiterten Inklusionsbegriffes in unserem Arbeitsfeld."

Alle Auditoren und Auditorinnen finden Sie [hier](#).

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Statistische Erhebung von ISE-Maßnahmen im Ausland **Jetzt liegen die Zahlen für 2013 vor.**

Seitdem der *be* im Jahr 2012 seine statistische Erhebung von Auslandsmaßnahmen überarbeitet hat, konnten nun zum zweiten Mal konkrete Zahlen ausgewertet werden.

Die Erhebung bezieht sich auf das vorangegangene Kalenderjahr 2013 und erhebt Daten über individualpädagogische Maßnahmen im Ausland. Insgesamt haben 18 Einrichtungen an der Auswertung teilgenommen. Darunter sind nicht nur Mitglieder des *be* sondern auch des AIM (Bundesarbeitsgemeinschaft Individualpädagogik) des BVkE (Bundesverband katholischer Einrichtungen) und des Arbeitskreises Auslandsmaßnahmen des Niedersächsischen Landesamtes.

Die Erhebung zeigt u.a.

- dass Jugendliche bei der Aufnahme in die Maßnahme meist zwischen 13 und 16 Jahre alt sind
- dass im Jahr 2013 insgesamt 76 Heranwachsende neu in eine Maßnahme aufgenommen wurden
- in welchen Ländern derzeit Betreuungsstellen sind
- dass die ISE-Maßnahmen überwiegend ein Jahr und länger andauern und
- dass zum 31.12.2013 bei 18 Trägern insgesamt 146 Jugendliche im Ausland lebten

Die Auswertung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, denn es haben sich längst nicht alle Träger beteiligt, die individualpädagogische Maßnahmen im Ausland durchführen.

Der *be* ist bestrebt diese Erhebung auszubauen und auszuweiten, indem sich immer mehr Träger beteiligen und so verlässliche Zahlen über die Maßnahmen im Ausland genannt werden können. Bisher gibt es keine bundesweite Erhebung, die alle Träger mit ihren ISE-Maßnahmen gesamt erfasst.

Die Auswertung für 2013 finden Sie [hier](#).

Wer Interesse an der Auswertung der Erhebung für 2012 hat, kann diese bei der Geschäftsstelle anfordern.

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Neue Mitglieder im Verband

Als juristisches Mitglied begrüßen wir:

- **Europäische Jugendhanse Liga Scolare e.V**
Büdelsdorf, Schleswig-Holstein, www.jugendhanse.de
Fachbereich: Hilfen zur Erziehung

Als natürliches Mitglied begrüßen wir:

- Diana Bäuerle, Baden-Württemberg

Damit hat der *be* derzeit 139 Mitglieder.

Die aktuelle Gesamtliste der Mitglieder finden Sie hier:

<http://www.bundesverband-erlebnispädagogik.de/be/pages/start/mitglieder.php>

Mitgliedsanfragen richten Sie an Katja Rothmeier

Telefon: 0231 – 9999 490 oder E-Mail: k.rothmeier@be-ep.de

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Terminankündigungen für die kommenden Wochen und Monate

26. – 27.09.2014

Internationaler Kongress „erleben und lernen“ in Augsburg

Bereits zum 10. Mal findet der Kongress in Augsburg statt. Das Thema in diesem Jahr lautet „Zwischen Anpassung und Abenteuer – Erlebnispädagogik: quo vadis?“ Auch wir werden wieder mit dabei sein, wenn sich das Who is Who der Erlebnispädagogik zusammenfindet. Nähere Informationen und Anmeldung unter: www.erleben-lernen.de

21. – 22.10.2014

Fachgruppe „Hilfen zur Erziehung“ in Kirchlinteln

Gastgeber für dieses Treffen ist Sirius Jugendhilfe. Die Einladung mit Informationen zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Anmeldung und weitere Informationen bei Eva Felka: eva.felka@be-ep.de

05. – 06.11.2014

Fachgruppe „Klassenfahrten und Gruppenprogramme“ in Lauenburg, (nahe Hamburg)

Das zweite Treffen in diesem Jahr steht unter dem Thema "Inklusion und Erlebnispädagogik". Vom 05. bis 06. November treffen wir uns in der Jugendherberge Lauenburg (nahe Hamburg) zum Austausch und zur Vertiefung des Themas.

Das Mitglied STEPS e.V. ist Gastgeber für dieses Treffen. Die Einladung mit allen Details sowie die Anmeldung finden Sie [hier](#).

Wir bitten um Anmeldung bis zum 15. Oktober an Thomas Sablotny: t.sablotny@be-ep.de

28.11.2014

Fachgruppe „Jugend- und Schulsozialarbeit“ in Göttingen

Einladung und Anmeldung folgen. Fragen und Informationen bei Sonja Förster:

s.foerster@be-ep.de

10. – 11.12.2014

Fachgruppe „Aus- und Weiterbildung“ in der Jugendbildungsstätte Volkersberg

Bei diesem Treffen wird es im Wesentlichen um die Aktualisierung der Qualitätsgrundlagen für erlebnispädagogische Aus- und Weiterbildungen gehen.

Anmeldungen an Holger Seidel: h.seidel@be-ep.de

Näheres in der [Einladung samt Anmeldebogen](#)

Sobald weitere oder detailliertere Informationen zu den Veranstaltungen vorliegen, geben wir diese bekannt.

Bitte informieren Sie sich auch auf unseren Internetseiten über Terminänderungen und neue Termine. [Zur Terminübersicht](#)

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Wenn Sie den Newsletter des *be* zukünftig nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um eine kurze E-Mail an info@be-ep.de unter Angabe ihrer Mailadresse.

Herausgeber:

Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V.

Oesterholzstr. 85-91

44145 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 - 9999490

Fax: +49 (0) 231 - 9999430

E-Mail: info@be-ep.de

www.be-ep.de

www.facebook.com/BEEP1992